

## Kartoffelwerkstatt

Rund um die Kartoffel ging es am Mittwoch, dem 22., und am Donnerstag, dem 23. September 2010, in den 2. Klassen der Grundschule Parsau. Fast alle Fächer konnten bei diesem Projekt einbezogen werden. Die Kinder erfuhren, wie die Kartoffel wächst und dass sich ihre essbaren Teile unter der Erde befinden. Sie pflanzten gekeimte Kartoffeln ein, lernten, wann die Kartoffel geerntet wird und wie die Ernte früher ablief. Selbst das Herkunftsland Peru fanden sie auf dem Globus. Kartoffelgerichte wurden notiert und über Sprichwörter machte man sich Gedanken, natürlich interpretierte man sie auch.

Viel Spaß bereitete das Drucken mit selbsthergestellten Kartoffelstempeln und das Bemalen eines Kartoffelmännchens. Zur Schulung der Konzentration führten die Kinder ein Kim-Spiel durch. Im Kartoffelrestaurant konnten dann schließlich mathematische Sachaufgaben gelöst und der Appetit auf ein Kartoffelgericht geweckt werden, das nun zubereitet werden kann, denn Kartoffeln kauften die Kinder auf dem Wochenmarkt am Freitag, dem 1.10.2010, in Vorsfelde ein. Die Fragen wie z. B. „Wie viele verschiedene Sorten Kartoffeln haben Sie“ oder „Was bedeutet festkochend“ beantworteten die Marktverkäufer gern. Auch gab es Zwetschgen, Äpfel, Wurstscheiben und einige Kartoffeln gratis dazu. Als dann wenige Minuten später Kartoffeln im Supermarkt gekauft wurden, bekamen die Kinder keine mündliche Beratung und keine Dreingaben. Fazit der Kinder: „Wir essen am kommenden Montag nur die Kartoffeln vom Wochenmarkt.“

**E. Schrödel, V. Seidel**

